

Potsdam, 06.03.2020

## Pressemitteilung

### Woidke: Brand- und Katastrophenschutz wird weiter gestärkt

Ministerpräsident Dietmar Woidke hat den Frauen und Männern vom Brand- und Katastrophenschutz in Brandenburg die weitere Unterstützung der Landesregierung zugesagt. „Den Einsatzkräften gebührt unser aller Dank für ihren selbstlosen und oft gefährlichen Einsatz“, sagte er heute bei der Übergabe des Erweiterungsbaus des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr im Mittenwalder Ortsteil Schenkendorf-Krummensee (Landkreis Dahme-Spreewald). Für das Bauprojekt hatte das Land rund 286.000 Euro aus dem Kommunalen Infrastrukturprogramm (KIP) bereitgestellt. Das Gerätehaus war innerhalb eines Jahres mit einem Gesamtaufwand von fast 770.000 Euro erweitert und umfassend modernisiert worden.

Woidke: „Die Kameradinnen und Kameraden stellen ihre Freizeit in den Dienst der guten Sache. Wir können uns im ganzen Land immer auf sie verlassen, bei individuellen Notlagen genauso wie bei Einsätzen im Katastrophenfall. Daneben sind die **Freiwilligen Feuerwehren** insbesondere im ländlichen Raum ein **wichtiger Anker** für die Menschen. Sie sorgen für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung und zeigen gerade jungen Leuten, wie man sich in die Gemeinschaft einbringen kann.“

**Bürgerschaftliches Engagement** sei für den **Zusammenhalt der Gesellschaft** wichtig. Woidke: „Die Freiwilligen Feuerwehren sind dafür ein gutes Beispiel. Die Landesregierung würdigt dieses Engagement etwa mit Jubiläumspremien für langjährig Aktive. Auch künftig werden wir das **Ehrenamt fördern**.“

Woidke verwies darauf, dass das Land den Brand- und Katastrophenschutz auch darüber hinaus stärkt. Bereits in den ersten 100 Tagen habe die neue Landesregierung zusammen mit Mecklenburg-Vorpommern vereinbart, gemeinsam **neue Hochleistungstankzüge** zu kaufen. „Wir werden zudem fünf neue **Hochleistungspumpen** für die Feuerwehren beschaffen, an denen sich das Land jeweils mit 80 Prozent beteiligt. Zudem haben wir eine **App zur Alarmierung von Ersthelfern** entwickelt, die bis zum Eintreffen der Rettungskräfte schon gezielt erste Hilfe leisten können.“

*Die Ortsteilwehr Schenkendorf-Krummensee wurde vor rund 90 Jahren gegründet. Der Einsatzabteilung gehören derzeit 29 aktive Feuerwehrleute an, darunter sechs Frauen. Hinzu kommen 18 Nachwuchskräfte bei der Jugendfeuerwehr sowie zehn Angehörige der Alters- und Ehrenabteilung. Die Ortswehr Schenkendorf-Krummensee gehört zur Stützpunktfeuerwehr Mittenwalde mit insgesamt acht Ortswehren.*

Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: [www.brandenburg.de](http://www.brandenburg.de)

presseamt@stk.brandenburg.de